

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Zur Orientierung	9
-------------------------------	---

I Manteltext

Gelingensbedingungen von Schulreform.

Bildungshistorische Befunde als Schlüssel zum pädagogischen Verständnis von Schulentwicklungsprozessen und als Erweiterung des Theorienverbundes zur Schulreform – Theoretische und empirische Rahmung	11
--	----

II Metastudien zum bildungshistorischen Kontext der Reformpädagogik

Studie 1

Reformpädagogik im historischen Überblick	93
--	----

Studie 2

Reformpädagogik und staatliche Schulreform	105
---	-----

III Bildungshistorische Quellenstudien zu Schulreformprozessen

Studie 3

Ländliche Reformschulen in ihrer Konzeption und Praxis zwischen 1918 und 1945	119
---	-----

Studie 4

Neubewertung der Reformpädagogik?

Fritz Karsens „Die neuen Schulen in Deutschland“ (1924) revisited	145
---	-----

Studie 5

Das Institut für Völkerpädagogik in Mainz (1931-1933):

Eine Fußnote in der Geschichte Vergleichender Pädagogik in Deutschland?	159
---	-----

Studie 6

„Erziehungsstätte des deutschen Volkes“ –

Die Volksschule im Nationalsozialismus	173
--	-----

Studie 7

„Die vollkommen freie und moderne Form des Unterrichts macht mir das Lernen und Arbeiten zur Freude.“

Pädagogisches Portrait des Abiturjahrgangs 1952 der Odenwaldschule	199
--	-----

Studie 8

Pädagogische Konferenzen und kollegiale Schulentwicklung

Zur Rolle des Kollegiums in der Odenwaldschule	215
--	-----

IV Schulpädagogische Perspektiven, Konsequenzen für die Lehrerbildung

Studie 9

Schule als Lebensraum

Reformpädagogische Impulse und schulpädagogische Perspektiven 229

Studie 10

„Mit der Hand denken“

Pragmatische Bausteine für eine subjektorientierte Organisation

schulischer Bildungsgänge 247

Studie 11

„... dass ich endlich verstanden habe, wofür man das alles braucht.“

Zum didaktischen Konzept und zu möglichen Effekten der

erziehungswissenschaftlichen Begleitung im Praxissemester 263

Anhang

Publikationsnachweise 279